

KMK-FREMDSPRACHENZERTIFIKAT IN SACHSEN-ANHALT

➔ Durch das KMK-Fremdsprachenzertifikat, welches seit 10 Jahren existiert, haben Auszubildende die Möglichkeit, **berufsspezifische Fremdsprachenkenntnisse** freiwillig in einer Prüfung schriftlich und mündlich nachzuweisen und zertifizieren zu lassen. Im Schuljahr 2006/2007 wurden bundesweit fast **24.000** Zertifikate erteilt.

Angesichts der zunehmenden Globalisierung der Wirtschaft verlangen Arbeitgeber immer öfter auch eine berufsbezogene sprachliche Qualifikation ihrer Angestellten. Dabei wird eine transparente Prüfung mit ausgewiesenem Berufsbezug bevorzugt. Das KMK-Fremdsprachenzertifikat entspricht genau diesen Anforderungen und ermöglicht den Auszubildenden deshalb **bessere Chancen sowohl auf dem deutschen als auch auf dem internationalen Arbeitsmarkt**.

Das KMK-Fremdsprachenzertifikat kann in Sachsen-Anhalt für Auszubildende aller Berufe angeboten werden:

◆ kaufmännisch-verwaltende ◆ gewerblich-technische ◆ gastgewerbliche ◆ sozialpflegerische, sozialpädagogische und Gesundheitsberufe

Als Grundlage dienen: 1. der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen (GER) von 2001 und 2. die KMK-Rahmenvereinbarung (Beschluss der Kultusministerkonferenz) von 1998 i. d. F. vom 27.06.2008.

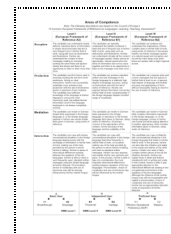
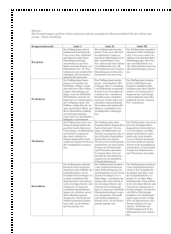
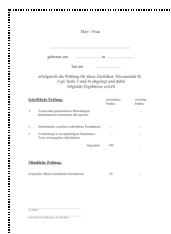
Entsprechend ihren sprachlichen Voraussetzungen können die Auszubildenden wählen, in welcher Sprache (**Englisch oder Französisch**) und in welcher der folgenden Niveaustufen sie die Zertifikatsprüfung ablegen wollen:

Stufe	sprachliche Anforderungen	Gebühr
I	Der Prüfling versteht die Hauptpunkte einfacher berufstypischer Texte und kann sich in geläufigen Situationen verständigen. Das Vermitteln von einfachen Sachverhalten zwischen Mutter- und Fremdsprache ist möglich.	44 €
II	Der Prüfling versteht die Hauptpunkte berufstypischer Texte und kann sich in den meisten beruflichen Situationen weitgehend korrekt äußern. Das inhaltlich genaue Vermitteln von Sachverhalten zwischen Mutter- und Fremdsprache ist möglich.	47 €
III	Der Prüfling versteht die Hauptinhalte komplexerer berufstypischer Texte und kann sich in beruflichen Situationen klar und detailliert äußern. Das stilistisch und inhaltlich genaue Vermitteln von komplexeren Sachverhalten zwischen Mutter- und Fremdsprache ist möglich.	55 €

Alle sprachlich relevanten Kompetenzen werden mit dem entsprechenden Berufsbezug einzeln geprüft und zertifiziert:

1. Verstehen von gehörten und gelesenen fremdsprachlichen Texten (**Rezeption**)
2. Verfassen von fremdsprachlichen Texten (**Produktion**)
3. schriftliches und mündliches Vermitteln zwischen der Mutter- und der Fremdsprache (**Mediation**)
4. Führen von Gesprächen (**Interaktion**)

Das Zertifikat wird erteilt, wenn 50% der möglichen Punkte im schriftlichen und mündlichen Prüfungsteil erreicht wurden.



Das 4-seitige Zertifikatszeugnis ist - **aussagekräftig** durch den Berufsbezug und die Bewertung der Teilleistungen,
 - **transparent** durch Beschreibung der Kompetenzbereiche (in Deutsch und in der Fremdsprache)
 - und damit **europaweit vergleichbar**.

① Weitere Informationen - Für Auszubildende und Ausbilder: zuständige Englischlehrer der Schule
 - Für Schulen und Kollegen: Arbeitsgruppe beim Landesverwaltungsamt:
kmk-zert-st@web.de

Die zentralen Prüfungen im Schuljahr 2008/09 finden am **20.05.2009** statt.

Die Anmeldung und die Überweisung der Gebühren sind bis zum **01.03.2009** möglich.